BL-05-Bud Petra Budke

Tagesordnungspunkt: Top 6 Wahl Landesliste zur Landtagswahl

WIR *FAIR*WANDELN BRANDENBURG!



Bewerbung für die Landesliste

PETRA BUDKE

Keisverband Havelland

Die Zustimmung für unsere bündnisgrüne Politik ist so hoch wie nie und wir stehen am Anfang eines spannenden Wahljahres. Als Landesvorsitzende möchte ich mit Euch gemeinsam engagierte Wahlkämpfe führen und noch mehr Menschen von unseren Ideen für ein ökologisches, soziales und weltoffenes Land überzeugen.

Votum: KV Prignitz, KV Havelland, LAG Bildung, LAG Gesundheit und Soziales;
Beabsichtig: Wahlkreis 2, Listenplatz: 5

Auf uns kommt es an!

Als am 2. Januar die Forsa-Umfrage uns Bündnisgrüne in Brandenburg bei 12% für die Landtagswahl sah, war klar: Das bundesweite Umfragehoch ist bei uns angekommen. Auch bei unseren Mitgliederzahlen verzeichnen wir ein rasantes Wachstum und konnten innerhalb des letzten Jahres um fast 30 % zulegen, darunter sind auch viele Frauen, die über das erfolgreiche Frauen-Mentoring zu uns gekommen sind. Zahlreiche neue Ortsverbände sind in Gründung und viele Neumitglieder wollen bei der Kommunalwahl antreten, so dass wir unsere Präsenz vor Ort deutlich steigern können.

Für diesen Aufschwung gibt es zahlreiche Gründe. Der Bundestrend, frischer Wind durch unsere neuen Vorsitzenden sowie das Erstarken rechtspopulistischer und rechtsextremer Parteien spielen eine große Rolle. Die Dürrekatastrophe dieses Sommers, Ernteausfälle und Waldbrände machen unübersehbar, dass die Klimakatastrophe auch bei uns angekommen ist. Die „Fridays for future“ Bewegung, an der sich immer mehr Brandenburger Schüler*innen beteiligen, die „Wir haben es satt“ Demo mit 35.000 Teilnehmer*innen, und auch die „Unteilbar“-Demo, als in Berlin 240.000 Menschen unter dem Motto „Solidarität statt Ausgrenzung – für eine offene und freie Gesellschaft“ auf die Straße gingen, zeigen, dass immer mehr Menschen unsere Ideen und Ziele teilen.

Die Landtagswahl am 1. September wird richtungsentscheidend für die zukünftige gesellschaftliche Entwicklung in Brandenburg sein. Noch nie seit 1990 ist es so sehr auf uns angekommen wie bei dieser Wahl, noch nie waren unsere Demokratie und der Zusammenhalt so gefährdet wie jetzt.

Fünfzig Projekte für Brandenburg!

In einem breiten Beteiligungsprozess haben wir im letzten Jahr unser Landtagswahlprogramm erarbeitet. Dabei haben wir uns nicht nur Klarheit über unsere bündnisgrünen Grundsätze und Ziele verschafft, sondern wir haben auch fünfzig konkrete Projekte entwickelt, mit denen wir Brandenburg in den nächsten fünf Jahren *FAIR*-wandeln wollen. Die Bandbreite reicht vom sozialverträglichen Strukturwandel in der Lausitz und Ausbau der Erneuerbaren über ökologische Landwirtschaft, Überwindung der Massentierhaltung, Ausbau des Öffentlichen Nahverkehrs und der Radwege bis hin zu bezahlbarem Wohnraum, lebendigen Dörfern und Städten, Breitbandausbau, Kitaqualität, Stärkung der Fachkräfte in sozialen und Pflegeberufen hin zu Integration und Kampf gegen rechts. So sind wir nicht nur für den Wahlkampf gut aufgestellt, sondern auch für eine mögliche Regierungsbeteiligung. Denn es zeichnet sich ab, dass nach dem 1. September eine Zwei-Parteien-Regierung nicht mehr möglich sein wird. Und dann könnte es auf uns ankommen und darauf sollten wir gut vorbereitet sein.

WIR *FAIR*WANDELN BRANDENBURG!

Sozialen Zusammenhalt stärken!

Viele Menschen machen sich Gedanken über die Zukunft ihrer Kinder und Enkelkinder und haben Angst vor Armut und fehlender medizinischer Versorgung im Alter. In den ländlichen Regionen sehen sie sich abgehängt, wenn das schnelle Internet fehlt, kein Bus mehr fährt und der Dorfladen auch noch dicht macht. Das höre ich immer wieder, wenn ich im Land unterwegs bin, z.B. mit unserem „Grüne-Gründerin-Preis". Der „Brandenburg Monitor" 2018 zeigt, dass die Menschen sich mit ihren Sorgen und Nöten alleingelassen fühlen. Das ist das Versagen einer rotroten Landesregierung, die eine Verwaltungsreform zu ihrem wichtigsten Projekt erklärt hat. Gleichzeitig gibt es erschreckend hohe Zustimmungswerte für antisemitische und rassistische Äußerungen. Hier sind wir gefragt, die Daseinsvorsorge auszubauen und für Vielfalt und Weltoffenheit einzutreten.

Mein Herzensthema: Die Zukunft unserer Kinder!

Als Lehrerin und als Mutter dreier inzwischen erwachsener Kinder liegen mir gute Entwicklungsbedingungen für unsere Kinder besonders am Herzen. In Brandenburg ist nach wie vor jedes fünfte Kind arm oder von Armut bedroht, hängen Bildungschancen immer noch viel zu sehr vom Geldbeutel der Eltern ab. Das ist eine Schande in unserem reichen Land! Ich habe im Havelland den Arbeitskreis „Frühe Hilfen" mitgegründet, arbeite mit in den Landesarbeitsgemeinschaften Bildung sowie Gesundheit und Soziales und bin seit vier Jahren Sprecherin der Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder-, Jugend- und Familienpolitik. Ich kämpfe für gute Startchancen ins Leben für jedes einzelne Kind, mit guten Kitas, mit besseren Betreuungsschlüsseln und der Fortsetzung der Beitragsfreiheit. Ich setze mich ein für bessere Unterrichtsqualität, längeres gemeinsames Lernen, mehr individuelle Förderung in den Schulen und gut ausgebildete Lehrer*innen und Seiteneinsteiger*innen. Denn gute Bildung ist der Schlüssel für mehr soziale Gerechtigkeit in der Zukunft!

Wahlkampf mit Haltung, Zuversicht und Leidenschaft!

Dies ist nicht der erste Wahlkampf, den ich als Landesvorsitzende mit Euch gemeinsam führe. Wir haben 2014 mit einer tollen grünen Kampagne den Wiedereinzug in den Landtag geschafft und 2017 unser zweitbestes Bundestagsergebnis in der grünen Geschichte erzielt. Als Mitglied im Vorbereitungsteam der Koalitionsgespräche für die Kinder-, Jugend-, Familien- und Frauenpolitik konnte ich wertvolle Erfahrungen sammeln und die Jamaikaverhandlungen und ihr Scheitern hautnah miterleben. Auch ganz persönlich bin ich wahlkampferprobt: als Direktkandidatin im Landtagswahlkampf 2014, im Bundestagswahlkampf 2017, als Bürgermeisterkandidatin in Dallgow-Döberitz 2013 (16,4 %) und als Landratskandidatin im Havelland 2017 (6,9 %) .
Lasst uns zeigen, dass grüne Politik viel bewegen kann, für uns, unser Land und unseren Planeten, für heute, morgen und auch übermorgen! Lasst uns den Schwung, den wir jetzt verspüren, über das ganze Wahljahr mitnehmen und Politik machen mit einer klaren Haltung, mit Zuversicht und Leidenschaft. Lasst uns mit möglichst vielen Menschen ins Gespräch kommen und sie von unseren Ideen für ein ökologisches, soziales und weltoffenes Land überzeugen. Denn Grün macht den Unterschied!
Ich freue mich auf einen tollen Wahlkampf mit Euch und bitte um Eure Stimme für Listenplatz fünf!
Herzlichst Eure

Petra

Biografisches:

Politisch aktiv als Landesvorsitzende, Gemeindevertreterin in Dallgow-Döberitz u.v.m.
Deutschlehrerin am Goethe-Institut, Studium in Münster, Paris, San Francisco und Berlin. Seit mehr als 15 Jahren im Havelland zu Hause, verheiratet, drei inzwischen erwachsene Kinder. Liest gern, geht gern ins Kino, schwimmt im Sommer in den Seen und fährt das ganze Jahr über Rad.